A19-039

Kapitel

Initiator*innen: Timm Schulze (KV Bamberg-Stadt)

Titel: **A19-039: Stadtteile**

Text

In Zeile 39 löschen:

Bamberg-Ost, Gartenstadt und Kramersfeld ~~lebenswerter machen~~

Von Zeile 45 bis 46:

Unser Ziel ist ein lebenswertes, sicheres und gut erreichbares Bamberg *östlich der* ~~*Bahnlinie*~~Bahnlinie – für alle.

Von Zeile 48 bis 54:

Wir setzen uns dafür ein, an stark frequentierten öffentlichen Orten Trinkwasserbrunnen zu errichten, insbesondere ~~an diesen Orten:~~
~~- Gartenstädter Markt~~
~~- Park am Troppauplatz (Bereich Weißenburgstraße)~~
~~- Heinrich-Weber-Platz~~
~~- Platz der Menschenrechte~~
~~- Volkspark~~amGartenstädter Markt, Park am Troppauplatz (Bereich Weißenburgstraße), Heinrich-Weber-Platz, Platz der Menschenrechte und Volkspark.

Von Zeile 57 bis 64:

Toiletten haben. Wir möchten die Sanierung bestehender Anlagen und – wo nötig – den Neubau ~~an diesen Orten:~~
~~- Gartenstädter Markt~~

- ~~Troppauplatz~~
- ~~Platz der Menschenrechte~~
- ~~Volkspark~~am Gartenstädter Markt, Troppauplatz, Platz der Menschenrechte und Volkspark.

Übergangsweise sollen lokale Geschäfte durch ein Modell wie die *Netten Toiletten* zur freiwilligen ~~Teilnahme~~Bereitstellung ihrer Toiletten für die Öffentlichkeit gewonnen werden.

Von Zeile 66 bis 79:

Wir wollen, dass unsere Parks als Aufenthaltsorte für alle aufgewertet werden, zum Beispiel ~~durch:~~

- durch die Schaffung von Begrünung und Beschattung auf öffentlichen Plätzen ~~—~~ insbesondere auf dem neuen Platz der ~~Menschenrechte~~
- ~~Einrichtung~~Menschenrechte, die~~Einrichtung~~ von ~~Grillplätzen~~
- ~~Flächendeckender~~Grillplätzen, den~~Flächendeckender~~ Ausbau von Hundekotbeutel-Stationen ~~—~~insbesondere am Wanderparkplatz Hauptsmoorwald ~~(Armeestraße)~~
- ~~(~~Armeestraße) sowie die flächendeckende Installation von vogelsicheren und angemessen großen Mülleimern mit integrierten Kippensammlern.
- ~~Klimaanpassung~~Außerdem durch~~Klimaanpassung~~ aller Spielplätze durch Beschattung und ~~Wasserelemente~~
- ~~W~~asserelemente, die Einrichtung von ~~Hundewiesen~~
- ~~H~~undewiesen, die Umsetzung der geplanten Modernisierung des ~~Volksparks~~
- ~~V~~olksparks, die Realisierung des Gleisparks am ~~Mannlehenweg~~
- ~~Neugestaltung~~Mannlehenweg und eine~~Neugestaltung~~ von Troppauplatz und anliegendem Park.

Von Zeile 88 bis 93:

wichtige Wegeverbindungen zwischen Bamberg-Ost, NATO-Siedlung und Gartenstadt. Wir ~~fordern:~~

- ~~s~~etzen uns darum gegenüber der bayerischen Staatsregierung~~für~~ eine schrittweise Verkleinerung und perspektivische Schließung der AEO ein.
- ~~die Umsetzung des städtebaulichen Verkleinerungsplans~~Außerdem wollen wir erreichen, dass der städtebauliche Verkleinerungsplan des Bundespolizei-Aus- und ~~Fortbildungszentrums~~
- ~~die Öffnung~~Fortbildungszentrums umgesetzt wird und bislang versperrte~~r~~ Verbindungswege für die Öffentlichkeit geöffnet werden.

Von Zeile 109 bis 119:

Für den Fuß- und Radverkehr möchten ~~wir:~~
~~- Aufwertung der Unterführung~~wir dieUnterführung Gänswiesenweg unter dem Berliner Ring aufwerten durch neue Beleuchtung, Fahrbahnsanierung und radgerechte Umbauten für die einfachere Durchfahrt von Lastenräder und Fahrrädern mit ~~Anhänger~~
~~-~~Anhängern. Wir setzen uns dür die Verbesserung der Ampelschaltungen am Berliner Ring, insbesondere für Menschen zu ~~Fuß~~
~~-~~Fuß, ein. ~~Verbindung~~Bei derAmpel bei Aldi/Netto an der Memmelsdorfer Straße wollen wir die Ampelschaltung für Menschen zu Fuß mit der für Kraftfahrzeuge ~~bei Aldi/Netto an der Memmelsdorfer Straße~~
~~-~~verbinden. ~~Einrichtung Aufgeweiteter~~Wir wollen, dass Aufgeweitete Radaufstellstreifen (ARAS) an möglichst allen Querstraßen zu Memmelsdorfer Straße, Zollnerstraße und Starkenfeldstraße eingerichtet werden, um das sichere Linksabbiegen mit dem Fahrrad zu erleichtern.

Von Zeile 121 bis 122 löschen:

Wir setzen uns ~~erneut~~ für eine Ringbuslinie ein, die Hallstadt, das Gewerbegebiet Am Börstig, Kramersfeld, die Gartenstadt, Bamberg-Ost und die

Begründung
redaktionelle Verbesserungen